Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 79 (1988)

Heft: 13

Rubrik: Neue Produkte = Produits nouveaux

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

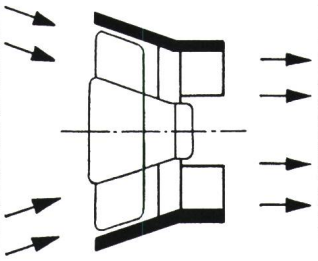
Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue Produkte
Produits nouveaux

Neuartige Kleinventilatoren

Kleinventilatoren wurden bisher alle nach demselben Baumuster konstruiert, indem ein Motor in einem zylindrischen Rohr eingebaut und ein Ventilatorflügel entweder ansaug- oder ausblasseitig aufgesetzt wurde. ANSONminiturbo und ANSONmaxiturbo haben gegenüber Fabrikaten alter Technik bei gleicher Abmessung ein höheres Luftvolumen, eine höhere Druckleistung, einen praktisch verwirbelungsfreien Luft-



strom und einen geringeren Geräuschpegel. ANSON hat einzelne Prinzipien, wie sie im Strahlturbinenbau längst gebräuchlich sind, übernommen und auf die Kleinventilatorentechnik übertragen. Die Ventilatoren haben einen kegelförmigen Axialflügel und ein kegelförmiges Lufteintrittsgehäuse. Der kegelförmige Ansaugteil läuft in einen zylindrischen Ausblasteil über, in welchem rundum angeordnete Leitflächen für einen wirbelfreien Luftaustritt sorgen.

Auch bei den verwendeten Materialien ist man zeitgemäss vorgegangen. So wurden Motoren mit geringem Durchmesser eingebaut, welche einen grösseren Durchlass offenlassen, d. h. den Luftstrom weniger beeinträchtigen. Sie wurden zudem mit lärm- und wartungsfreien Kugellagern anstelle von Sintermetall-Gleitlagern versehen. Für den Ventilatorflügel, das Gehäuse und die Leitflächen wurde durchwegs kohlefaserverstärkter Kunststoff verwendet. Trotzdem sind die Preise nicht höher als diejenigen von Ventilatoren alter Bauart, dank Grosserienfertigung. Entsprechend den schweizerischen Gegebenheiten werden miniturbo und maxiturbo hier mit 90 mm ∅ Ausblasstutzen geliefert, um direkt in Spiro-Rohrbogen aus Blech eingeschoben werden zu können.

(*Anson AG*, 8055 Zürich)

Bürstenlose Servomotoren

Die neuen bürstenlosen Servomotoren mit den dazugehörigen Servoverstärkern von Stromag sind in drei Baugrössen lieferbar mit einem Drehmomentbereich von 2,6 bis 38 Nm.

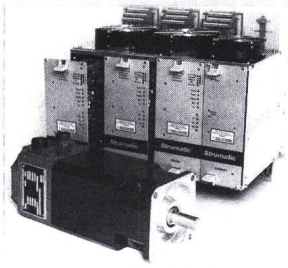
Grösse 1: lieferbar in drei Baulängen; der Rotor ist mit Seltene-Erden-Magneten bestückt; Drehmomentbereich 2,6 bis 9 Nm.

Dadurch werden kleine Massenträgheitsmomente und ein sehr gutes dynamisches Verhalten erreicht.

Grösse 2: lieferbar in zwei Baulängen, Drehmomentbereich 7 bis 14 Nm. Der Rotor ist mit Ferrit-Magneten bestückt.

Grösse 3: lieferbar in zwei Baulängen. Drehmomentbereich 25 und 38 Nm. Der Rotor ist mit Ferrit-Magneten bestückt.

Zur Drehzahlerfassung sind in allen Motoren standardmässig bürstenlose Tachogeneratoren eingebaut. Da bei den bürstenlosen Servomotoren der Kohlebürstenwechsel entfällt und auch sonst praktisch keine



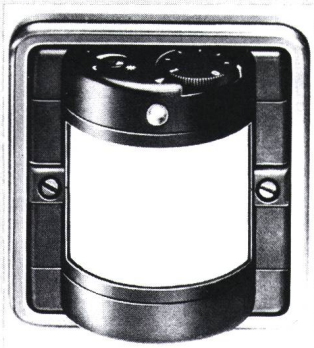
Verschleissteile vorhanden sind, ist der Motor wartungsfrei. Darüber hinaus besitzt er eine erheblich höhere Konstruktionsfreiheit als ein bürstenbehafteter Servomotor.

Zu jedem Motor ist der passende Servoverstärker lieferbar. Diese sind so ausgewählt, dass die vollen dynamischen Eigenschaften der Motoren auch im 4-Quadranten-Betrieb ausgenutzt werden. Ausführung in Einschubtechnik im doppelten Europakartenformat.

(*Electronic Antriebstechnik AG*, 3073 Gümligen)

IR-Bewegungsmelder

Der elektronische Bewegungsmelder mit integriertem Infrarot-Detektor von Kopp



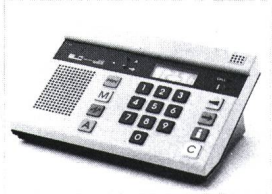
- reagiert auf jede Bewegung bis 10 m,
- hat einen eingebauten, einstellbaren Zeitschalter (regelbar von 5–320 s),
- ist auch als Dämmerungsschalter einsetzbar, mit stufenloser Einstellung der Ansprechhelligkeit,
- eignet sich für Innen- und Aussenmontage und für Schaltleistungen von 40–400 W,
- und kann mit 2-Draht-Technik auch nachträglich eingebaut werden.

Installiert werden Infracontrol-Bewegungsmelder in Kellern, Treppenhäusern, Durchgängen, Tiefgaragen, als einfache Sicherheitsanlagen usw.

(*Julius Fischer AG*, 8000 Zürich)

Multikommunikation

Das Multikommunikationssystem SLO bietet neben der konventionellen Sprechanlage, neben dem Sprechen und Hören, noch das Sehen: In jedem Teilnehmergerät ist ein Display eingebaut, das Informationen visuell übermittelt. Zum Beispiel mit Zahlenkombinationen wer anruft, wer einen Rückruf erwartet, wo sich der Anrufende befindet, wann er zurück sein wird usw. Rückrufbitten lassen sich speichern. Einzelne Gruppen oder alle Teilnehmer können gleichzeitig erreicht werden. Hintergrundmusik lässt sich einspielen. Die Bedienung ist einfach. Rücksprechen erfordert kein Knopfdrücken und kann aus Entfernung geschehen. Für diskrete Gespräche kann jedes Terminal mit einem Handhörer benützt werden. Einmalige oder wiederkehrende Weckzeiten lassen sich über die quarzgenaue Zeitanzeige eingeben. Die SLO-Anlage kann an eine Funk-Personensuchanlage sowie an ein Arbeitszeiterfassungssystem angeschlossen werden, und es besteht die Möglichkeit, Tür- und Industriesprechstellen, Video- und Beschallungsanlagen zuzuschalten.

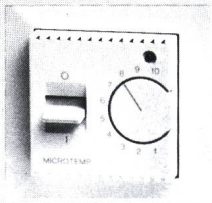


(*A. Fenner+Cie AG*, 8021 Zürich)

Thermostat

Microtemp ist ein elektronischer Thermostat für AP und UP in Grösse I Einlassdosen.

Er ist mit einem 2poligen Schalter und einem eingebauten Temperaturregler konzipiert und kann ohmsche Verbraucher von max. 2200 W schalten. In der Front ist eine Leuchtdiode integriert, welche bei eingeschaltetem Verbrau-



cher leuchtet. Der Regelbereich ist wählbar 1...10 oder 0...40 °C. Die Thermostatenserie ist in 3 Varianten erhältlich: mit Bodenfühler, mit eingebautem Fühler oder mit separatem Wandfühler.

(*Elproducts Schaffhausen AG*, 8201 Schaffhausen)

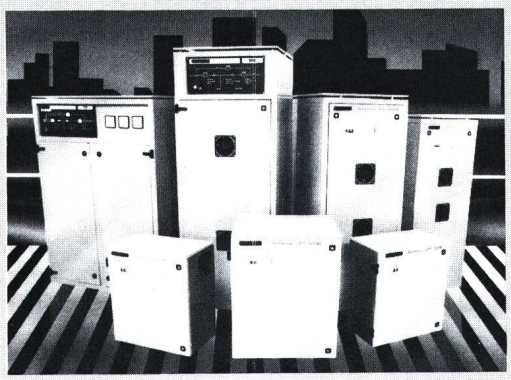
Unterbrechungsfreie Stromversorgungen

Unterbrechungsfreie Stromversorgungen (USV) schützen Computer vor Netzstörungen. Die Reihe der USV überdeckt den Bereich von 2 kVA bis 40 kVA und bietet als Online-System absoluten Schutz vor den Folgen von Netzausfällen, Spannungseinbrüchen, Spannungsspitzen, Transienten usw. Online-Systeme sind dauernd zwischen Netzanschluss und Geräteanschluss geschaltet. Bei Netzausfall entsteht keine Versorgungslücke.

Die Ausgangsspannung von 220 V/50Hz des transistorisierten Wechselrichters wird auf 2% kontant gehalten. Die Verzerrung der Sinusspannung ist < 5% bei einer Frequenzabweichung von max. 0,5 Hz. Alle 13 Gerätegrössen sind für einen Arbeitsbereich von 0 °C bis 40 °C ausgelegt. Die Anlagen sind mit einem akustischen und visuellen Meldesystem ausgerüstet.

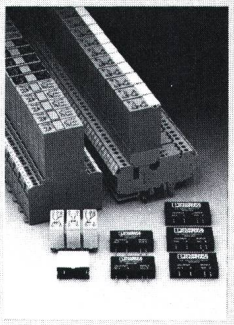
Im weiteren wurden die Geräte bezüglich Geräuschentwicklung optimiert und in freundlichem Design für die Aufstellung in Büroräumen gebaut. Sie finden überall dort Einsatz, wo grosse Anforderungen an die Zuverlässigkeit der Netzspannung gefordert wird.

(*Pewatron AG*, 8304 Wallisellen)



Optokoppler-Schnittstellen

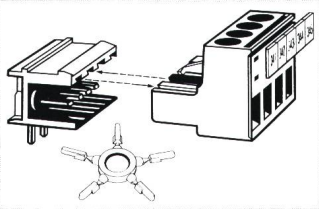
Die industrielle Automatisierung stellt hohe Anforderungen an die Verfügbarkeit und Funktion von elektronischen Steuerungssystemen. Für einen sicheren Signalaustausch zwischen Elektronik und den vielfältigen Prozess-, Stell- und Meldegliedern werden deshalb Schnittstellenbausteine immer wichtiger. Mit einem breiten Programm von modularen Optokoppler-Interfaces zur direkten Montage auf allen DIN EN-Tragschienen bietet Elektro-Phoenix ein neutrales Schnittstellen-System an. Dieses enthält Bausteine zur Pegelanpassung von 5 V/TTL bis 220 V, mit sicherer galvanischer Trennung bis 4 kV, und Luft- und Kriechstrecken bis 8 mm. Die Schnittstellenfunktionen werden in unterschiedlichen Gehäusetechnologien angeboten, womit spezielle Bausteine für den Maschinenbau sowie die Verfahrens- und Leittechnik zur Verfügung stehen. Die Vorteile der modularen Schnittstelle auf der Tragschiene: Neben der sicheren elektrischen Trennung von Stromkreisen wird eine eindeutige Verdrahtung und Dokumentation der einzelnen Signalleitungen ermöglicht. Im Servicefall entfällt das Abklemmen von einzelnen Leitungen; die aktiven Teile sind steckbar. Das Programm umfasst auch kurzschlussfeste Leistungsoptokoppler-Stufen und Standard-Solid-State-Relais bis 2 A Ausgangsstrom.



(*Elektro-Phoenix AG*, 8307 Tägelswangen)

Printsteckverbinder

Um den zahlreichen Anforderungen an die Leiterplatten-Verdrahtungstechnik gerecht zu werden, hat die Firma Oskar Woertz einen neuen Printsteckverbinder entwickelt. Dieser besteht aus einem Steckbauteil

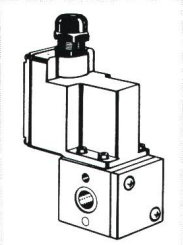


mit unverlierbaren Klemmschrauben und aus einer Stiftleiste im Raster von 5,08 mm, die mit/ohne Seitenwand erhältlich ist. Im letzteren Fall ist es möglich, mehrere Leisten im gleichen Raster anzureihen. Die Stifte weisen eine hohe Leitfähigkeit und einen konstanten Übergangswiderstand auf. Charakteristisch bei diesem zweiteiligen Anschlusssystem ist seine Kompaktheit. Damit der Steckverbinder an jeden Freiraum im Elektronikbereich anpassbar ist, wird er in zwei Ausführungen hergestellt: mit geraden oder mit um 90° abgewinkelten Stiften. Besonders erwähnenswert bei diesem Printsteckverbinder ist die Reihenbeschriftungs-Möglichkeit mittels der Schildchen Typ RB5 mit zahlreichen Standard- oder Spezial-Prägungen, je nach Kundenwunsch. Ein weiterer Vorteil dieser Produkte ist deren Codierungsmöglichkeit ohne Polverlust, die ganz einfach durch Einstecken von Kunststoff-Codierstiften in den Steckverbinder und in die Stiftleiste erfolgt. Ob kombiniert oder einzeln verwendet, findet dieser 2–12polige Printsteckverbinder 1,5 mm², 250 V AC, 10 A eine vielseitige Anwendung in der Elektronik.

(*Oskar Woertz*, 4132 Muttenz)

Eigensichere Magnetventile

Durch Verwendung der EEx-i-Box, eine für eigensichere Stromkreise entwickelte elektropneumatische Einheit, können Magnetventile in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 1 eingesetzt werden. Die Box kann auf vielen vorgesteuerten Ventilen entweder direkt (bei der Fabrikation) oder nachträglich (mittels Adapter) montiert werden. Sie enthält ein ³/₂-Wege-Magnetventil für 0...10 bar mit Nennweite 1 mm sowie die notwendige Elektronik und ist mit Klemmenkasten und Kabelverschraubung versehen. Dank Sitzventil-Technik findet kein dauernder Luftverbrauch statt; eine Trennung von Steuerluft und Prozessmedium ist möglich. Die Stromversorgung erfolgt mit den üblichen Signalen von 0...20 mA/ 12...24 V bei Leitungslängen bis >1 km. Verwendbar sind handelsübliche Trennverstärker. Im modularen System, bestehend aus Box, Ventil und Trennverstärker, ist jedes Ele-



ment einzeln austauschbar. Auf eine Anschlussplatte montiert wird aus der EEx-i-Box ein kleines, eigensicheres Magnetventil der NW1. Mittels Adapter-Platten ist eine Umrüstung bestehender Ventile auf EEx-i möglich.

(*Eugen Seitz AG*, 8623 Wetzikon)

Automation von Messbrücken

Klassische Messbrücken zur Bestimmung des Verlustfaktors und der Kapazität unter Hoch- und Niederspannung verlangen vom Benützer ein bestimmtes Mass an Routine. Den steigenden Ansprüchen der Qualitätskontrolle, dem höheren Bedienungskomfort, der Zuverlässigkeit und der Genauigkeit begegnet Tettex mit einem vollautomatischen, mikroprozessor-gesteuerten Messsystem Typ 2876 zur Messung der Kapazität, des Verlustfaktors (tan delta) bei Hoch- und Niederspannung. Das Messsystem, eingebaut in ein portables Gehäuse, besteht aus dem eigentlichen Brückenteil, dem Mikrocomputer sowie dem eingebauten Bildschirm und der Tastatur, die zur bequemen Bedienung herausgeklappt werden kann. In Dialogtechnik

werden z.B. die Grösse des Vergleichsnormales, die Grössenordnung des Prüflings, das Übersetzungsverhältnis bei Verwendung eines externen Stromwandlers usw. eingegeben. Die Messungen mit Anzeige der tatsächlichen Werte so-

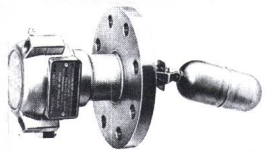
wie die Umschaltungen der einzelnen Mess- und Anzeigebereiche erfolgen automatisch. Das Messsystem wird mit einer Vielzahl von zusätzlichen Optionen angeboten.

(*Tettex AG*, 8042 Zürich)

Schwimmerschalter

Die TriMod Hastelloy-line wurde speziell für die Prozessüberwachung von hochaggressiven Medien entwickelt. Das 3modulare Konzept, das sich wegen seiner Anwenderfreundlichkeit weltweit durchgesetzt hat, wurde auch bei dieser Produktelinie konsequent beibehalten. Die Schwimmermodule sowie sämtliche benetzten Teile der Flanschmodule sind aus Hastelloy gefertigt.

Die Schwimmermodule für die Grenzstanderfassung, Niveauregelung und Trennschichtüberwachung sind u.a.

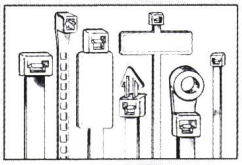


bestückbar mit Flanschmodulen von PN16 bis PN100 nach DIN bzw. cl.150 bis cl.600 nach ANSI und einsetzbar von −196 °C bis +400 °C. Je nach Applikation können Schaltmodule mit elektrischem, elektronischem oder pneumatischem Ausgangssignal gewählt werden. Die elektronische Ausführung ermöglicht in Verbindung mit dem Transistorverstärker in Sicherheitstechnik nebst Kurzschluss-, Stromausfall- und Leitungsbruchüberwachung auch die Selbstüberwachung des Schaltelements und garantiert dadurch eine lückenlose Überwachung des Alarm- oder Regelsystems.

(*Besta AG*, 8610 Uster)

Kabelbinder

Die Bar-Lok-Kabelbinder, Befestigungssockel und Markierplättchen von Volland sind aus einem Stück gefertigt, selbstverlöschend und für Temperaturen von −55 °C...+105 °C geeignet. Die aus Nylon 6/6 hergestellten Standardausführungen sind erhältlich in Nylon natur oder als wärme-, wetter- und UV-beständige Typen in Schwarz. Das Programm ist ausgelegt für Bündeldurchmesser von 1,6 mm...254 mm sowie für eine

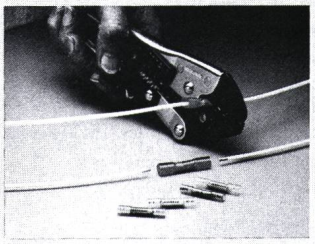


Zugfestigkeit von 8,1 kg...79,4 kg. Markierungsplättchen und Befestigungssockel für alle Anforderungsbereiche stehen ebenso zur Verfügung wie Montagewerkzeuge für die Verarbeitung.

(*Rud. Volland Ing. AG*, 8153 Rümlang)

Wasserdichte Quetschverbindungen

Duraseal-Quetschverbinder bestehen aus einer Presshülse und einem vorinstallierten, kleberbeschichteten Schrumpfschlauchstück aus Nylon. Diese werden wie andere isolierte Pressverbinder installiert. Nach Verpressen wird der an den Enden überstehende Schrumpfschlauch mit Heissluft geschrumpft. Die Verbindung ist damit gegen Wasser und Schmutz geschützt. Hohe Zugentlastung und Vibrationsfestigkeit garantieren eine dauerhafte elektrische Verbindung. Typische Einsatzbereiche sind feuchtigkeitsdichte Leitungsspleisse, speziell bei Aussenelektrik und Verbindungen, die



besonders widrigen Umwelteinflüssen ausgesetzt sind. Die Verbinder sind in drei Grössen erhältlich und decken die Querschnitte von 0,5 bis 6 mm² ab.

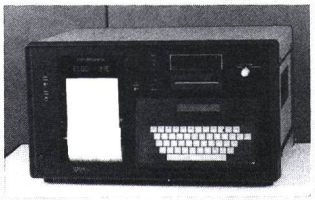
(*Raychem AG*, 6340 Baar)

Netzstörungsanalysen

Die immer komplexeren und empfindlicheren Verbraucher, die am Drehstromnetz angeschlossen sind, benötigen eine laufende Überwachung. Die Geräte der ANPICO erlauben eine zuverlässige Interpretation des Messresultates mit verschiedenen Wiedergabearten. ELODI ist ein Oscilloperturbograph mit verschiedenen Eingängen für Ströme und Spannungen und für eine numerische oder/und graphische Wiedergabe des Zustandes vor und während der Störung. Drei Wiedergabearten stehen zur Verfügung, die sich ergänzen:

- die numerische Wiedergabe (jede Phase hat ihre eigene Farbe für Strom und für Spannung)
- die Umhüllkurven-Wiedergabe (die gezeichnete Kurve stellt den Stand der Phasen in Strom und Spannung dar). Die Grenzwerte der Kurve sind programmierbar
- die Originalkurven-Wiedergabe (Sinuskurve) erlaubt eine detaillierte Analyse der Störung

Verschiedene Steckeinschübe ermöglichen vielfältige Anwendungen (Überwachung von



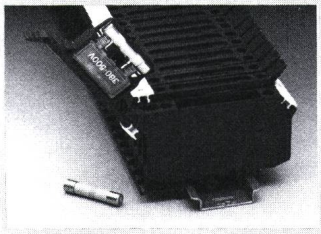
Oberwellen, Rundsteuerbefehlen, Gleich- und Wechselstrom sowie Spannung, Wirk- und Blindleistung in Einphasen- und Mehrleiter-Drehstromnetzen, Temperatur usw.). Ein Kassetten-Aufnahmegerät gewährleistet eine nachträgliche statistische Auswertung der Messdaten auf dem PC.

Mit dem Typ EMQS 12000 steht eine eigentliche Messzentrale für die Netzüberwachung zur Verfügung, die eine Integration von bestimmten Messgrössen auf eine wählbare Zeitspanne erlaubt und 32 Eingänge für Strom und Spannung aufweist. Der Typ APR 4 ist ein tragbares universelles Analysengerät für Netzstörungen.

(*Mesuco AG*, 8633 Wolfhausen)

Schwenkhebel-Sicherungsklemme

Interessant für US-orientierte Maschinenbauer ist die Schwenkhebel-Sicherungsklemme UK 6,3-HESi. Bei nur 10 mm Baubreite erlaubt sie die Aufnahme US-amerikanischer Schmelzeinsätze in den Abmessungen 6,3×32 mm mit oder



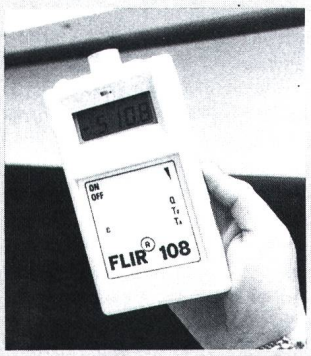
ohne Kennmelder gemäss DIN 41 668. Die Sicherung wird in herausgeklappter Stellung in den Trennhebel eingesetzt, der im geschlossenen Zustand voll in das Anschlussgehäuse eintaucht. Die Leuchtanzeige zur Signalisierung der defekten Sicherung lässt sich jederzeit nachrüsten. Die Klemme besitzt den wendbaren Universalfuss zur Reihung auf allen gängigen Tragschienen. Mehrere Trennhebel können mit einem Verbindungsstift gekoppelt werden, so dass sich z. B. Drehstromkreise gemeinsam schalten lassen.

(*Elektro-Phoenix AG*, 8307 Tagelswangen)

Thermographie

Das Messgerät Flir 108 zeigt berührungslos sowohl die Umgebungs- und Oberflächentemperatur von Körpern wie auch den Wärmestrom an. Durch die Möglichkeit, den Emissionswert des zu messenden Mate-

rials einzustellen, wird die Oberflächentemperatur genau bestimmt. Ebenfalls lässt sich für den Wärmestrom der Wärme-Übergangswert einstellen.

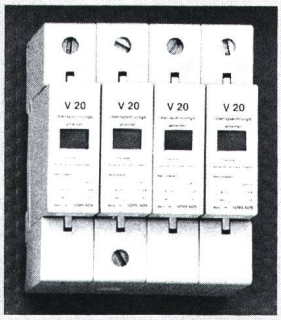


Mit der Referenzmessung wird anschliessend der k-Wert eines Materials berechnet. Das Gerät hat einen Temperaturmessbereich von 0 bis 199,9 C. Der Wärmestrom wird im Bereich von ±1999 W/m² angezeigt. Bei der Wärmestrommessung wird die Umgebungstemperatur automatisch kompensiert. Die kleinen Abmessungen von 164×80×39 mm und der Batteriebetrieb erlauben eine flexible Anwendung in der gesamten Industrie, der Baubranche, der Chemie usw.

(*Hofmann + Wiedmer Elektronik*
4460 Gelterkinden)

Varistoren

Der Peyer-Überspannungsableiter V20 im 17,5 mm-Raster eignet sich zum Einbau in Unterverteilungen. Er schützt gegen Überspannungen aus dem atmosphärischen Bereich wie auch gegen solche, die durch Schaltvorgänge hervorgerufen werden. Ein eventuell notwendiger Austausch kann von einem Fachmann ohne Netzunterbrechung vorgenommen werden (wichtig bei EDV-Anlagen). Die thermische und dynamische Abtrennvorrichtung



sorgt dafür, dass bei Überbeanspruchung das Kunststoffgehäuse nicht zerplatzt. Bei einem 3- oder 4fachen Block (TN- oder TT-Netz) erübrigt sich die Verdrahtung der Überspannungsableiter, da die Erdungsklemmen bereits werkseitig untereinander verdrahtet sind.

(*Siegfried Peyer AG,*
8832 Wollerau)

Kataloge und Prospekte

Anson AG, 8055 Zürich

Im 500seitigen Anson-Katalog sind die Fortschritte ersichtlich, die in den letzten Jahren bei Ventilatoren, Heizgeräten und Klimageräten erzielt worden sind. Auch Zubehörmaterial wie Schaltuhren, Steuerungen, Rohre und Gitter sind im Katalog enthalten.

EAO Elektro-Apparatebau Olten AG, 4601 Olten

In einem mehrseitigen Farbprospekt stellt die EAO ihr Programm an Elektrofilterspeisungen und -steuerungen vor: Hochspannungsgleichrichter, Niederspannungsteil mit µP-Steuerung, gepulste Elektrofilterspeisungen. Ein wichtiger Beitrag für den Umweltschutz.

Elektro-Phoenix AG, 8307 Tagelswangen

Im Ausleihservice stellt die Firma eine VHS-Videokassette mit verschiedenen Beiträgen zur Verfügung. Die Kassette Spots 87 informiert insbesondere über den Transientenschutz mittels Trabtech (*Tr*ansient *Ab*sorption *Tech*nology). Erhältlich über Tel. 052/ 32 90 91.

Feller AG, 8810 Horgen

Die Ausgabe 5 von «Feller aktuell» stellt speziell das Sortiment der FLF 6/5-Apparate vor, deren Breite genau der Breite von zwei normalen Apparaten entspricht. Neben anderen aktuellen Hinweisen enthält sie ferner die Liste der für militärische Untertagbauten zugelassenen Steckvorrichtungen.

Kistler Instrumente AG, 8408 Winterthur

Die Kistler-Information 38 enthält einen Rückblick auf drei Jahrzehnte High-Tech sowie Hinweise auf verschiedene neue Anwendungen von Kistler-Produkten.

Klöckner-Moeller AG, 8307 Effretikon

Auf über 230 Seiten findet der projektierende Ingenieur in den «Technischen Informationen» wichtige Tips für die Planung von elektrischen und elektronischen Anlagen, für die Energieverteilung und die Automatisierung.

LGZ Landis & Gyr Zug AG, 6301 Zug

Die erste Ausgabe der neuen Kundenzeitschrift «Interface» des Produktebereiches Fernwirk- und Rundsteuertechnik ist den Netzleitstellen *Telegyr® LS 2000* gewidmet. In verschiedenen Berichten werden die Einsatzmöglichkeiten zur Überwachung und Steuerung von Versorgungsnetzen von Strom, Gas, Wasser und Fernwärme aufgezeigt.

Lechmann + Müh AG, 3073 Gümligen

Neue Kataloge sind verfügbar mit dem ganzen Spektrum der Elektromagnete von Mors-Tec sowie mit den vielseitigen Trimmerkondensatoren von Tronser.

W. Moor AG, 8105 Regensdorf

Das Drucksensoren-Handbuch 1988 von Jensym enthält auf rund 200 Seiten, in acht Kapitel übersichtlich gegliedert, eine Übersicht über das gesamte Produkteprogramm dieser Sensoren, Anwendungsbeispiele sowie einen technischen Anhang.

Philips AG, 8027 Zürich

Mehr als drei Viertel des künstlichen Lichtes wird mit Fluoreszenzlampen erzeugt. Doch Licht ist nicht gleich Licht! Die «Anleitung zur richtigen Wahl von Fluoreszenzlampen», ein ansprechender Prospekt, hilft dem Planer sein Beleuchtungsproblem optimal zu lösen.

Regent Beleuchtungskörper AG, 4018 Basel

Die 40seitige, übersichtliche Schrift «Beleuchtungstechnik» ist als Nachschlagewerk für Fachleute und als Lehrmittel für Schulen gedacht. Auf dem neuesten Wissensstand basierend, bringt sie Transparenz in die vielseitigen Aspekte von Licht und Beleuchtungstechnik.

Rittal AG, 8953 Dietikon

Alle 19″-Anwender werden die 12seitige, farbige Übersicht über die genormten Bauteile, von der Leiterplatte bis zum Schalterschrank, mit Interesse studieren.

Schärer + Kunz AG, 8010 Zürich

Der Brady-Katalog «Kennzeichnung» enthält die Produkt-Übersicht für den Bereich industrielle Beschriftung (Markierer, Etiketten, Sicherheitsschilder, Zubehör usw.). Im Heim-Katalog sind Schilder für klare Kennzeichnung von Gefahrenstellen, Hinweisschilder für richtiges Verhalten, Pictogramme usw. zu finden.

Gebr. Thurnherr AG, 4015 Basel

«Examples» Nr. 3/88 ist hauptsächlich explosionsgeschützten Heizelementen und Bauteilen gewidmet. Ferner werden Regelprobleme praxisnah besprochen. Die dreisprachige Broschüre (d, f, e) enthält zudem ein Wörterbuch mit etwa 200 Fachausdrücken.

Transmetra AG, 8200 Schaffhausen

«Mit uns in die Zukunft» ist der Slogan von WSE Waldsee Electronic GmbH. In einem Übersichtsprospekt zeigt die Firma ihr Produkteprogramm der Messtechnik: tragbare Geräte, Tisch- und Einbaugeräte, Messwertaufnehmer und Umformer, Messdaten-Ausgabesysteme.

Trasfor S.A., 6903 Lugano

Die Firma gibt neu die «Trasfor News» heraus, mit denen sie Kunden und Interessenten über Firmenneuigkeiten informieren will. In der ersten Nummer stellt sie ihren Neubau vor und berichtet über die letzte Ineltec.

Telemecanique AG, 3098 Köniz

Für den Einsatz in kleineren Anlagen hat Telemecanique die Steuerungsserie TSX7 mit einer ganzen Palette von kompakten, modularen Steuerungselementen (Serie TSX17) ausgebaut. In Infotech 1/88 und im neuen Prospekt sind die vielseitigen Möglichkeiten beschrieben.